



PROTOKOLL

der 3. Hauptversammlung

von Donnerstag, 24. März 2011, 16.00 Uhr,
im Hotel Continental Best Western, Aarbergstrasse 29, 2503 Biel

Vorsitz: Heinz Marti, Präsident

Anwesend: 24 Mitgliedsfirmen und 2 Ehrenmitglieder
davon
24 Personen stimmberechtigt und 8 Personen nicht stimmberechtigt

Sekretariat: Erich Lässer
Monika Wasser, Protokoll

Entschuldigt: 11 Mitgliedsfirmen haben sich schriftlich entschuldigt:
- Wagner Maler, Täuffelen / Malerei Knitter + Co., Utzenstorf
Arseli Merino & Söhne AG, Studen / Th. Hubacher GmbH, Koppigen
A. + S. Regazzi SA, Biel / Frutiger AG, Kirchberg
Schäfer Thomas, Meinisberg / Peter Bigler AG, Biel
Allegrini Severin, Ins

Weitere vier Entschuldigungen:
- Ueli Scheidegger / Reto Roncelli, Aebi Farben /
Matthias Mäder / Marcel Tschannen

Traktanden:

1. Begrüssung durch den Präsidenten/Wahl der Stimmzähler
2. Protokoll der 2. Hauptversammlung vom 18. März 2010
3. Jahresbericht 2010 des Präsidenten
4. Informationen/Mutationen
5. Wahlen
6. Jahresrechnung 2010, Revisorenbericht, Décharge erteilen
7. Mitgliederbeiträge/Budget 2011
8. Anträge der Mitglieder gemäss Art. 19 der Statuten
9. Tätigkeitsprogramm
10. Verschiedenes
 - a) Demission Raphael Steiner
 - b) Nachfolge Präsident Kommission Dienstleistungen VBMG
 - c) Weitere Wortmeldungen

Traktandum 1 Begrüssung durch den Präsidenten/Wahl der Stimmenzähler

Der Präsident Heinz Marti begrüsst die anwesenden Mitglieder sowie die Ehrenmitglieder.

Er hält fest, dass die Einladungen rechtzeitig zugestellt wurden. Jede Firma besitzt ein Stimmrecht. Änderungen zur Traktandenliste werden nicht gestellt; sie wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Als Stimmenzähler meldet sich Christian Eicher. Er wird einstimmig gewählt.

Herr Lässer stellt das neue Sekretariat vor.

Anwesend sind gemäss Präsenzliste 24 Mitgliedsfirmen, entschuldigt haben sich 15 Mitgliedsfirmen.

24 Stimmberechtigte, absolutes Mehr 13

Traktandum 2 Protokoll der 2. Hauptversammlung vom 18. März 2010

Das Protokoll der 2. Hauptversammlung war vorgängig unter www.mgbm.ch einsehbar. Es gibt keine Einwände oder Ergänzungen. Das Protokoll wird ohne Wortmeldungen einstimmig genehmigt. Der Präsident dankt der Verfasserin des Protokolls.

Traktandum 3 Jahresbericht 2010 des Präsidenten

Der Präsident Heinz Marti verliest den Jahresbericht 2010.

Traktandum 4 Informationen/Mutationen

Informationen

Heinz Marti erteilt das Wort an Martin Klossner für weitere Informationen zur internen Bildungswoche im Januar 2011. Die Impressionen und Bilder werden am Ende der Hauptversammlung gezeigt werden.

Heinz Marti führt aus, dass die BAM 2011 (Berner Ausbildungsmesse) durch den VBMG betreut wird. Jede Sektion muss die Standbetreuung einmal übernehmen. Am 12. September 2011 ist es die Aufgabe des MGBM, den Stand zu betreuen.

Erneute Worterteilung an Martin Klossner. Er gibt Informationen von Seiten der Gipser. Alle Gipser-Lehrabschlussprüfungen finden nun zentral in Wallisellen statt. Dies bedeutet, ein Termin für alle Lehrlinge, gleiche Bedingungen für alle und von allen Experten gleiche Beurteilung. Alles gebündelt auf eine Woche. Der SMGV versucht auch, Präsenz in den Medien zu erlangen, ohne grosses Spektakel. Die Züspa-Halle in Oerlikon wird dazu vorbereitet. Die Prüfungen finden vom 15. bis 17. Juni 2011 statt.

Die mündlichen Prüfungen, inklusive Schablonenbau, werden vom 6. – 8. Juni 2011 stattfinden und sind nicht mehr in der praktischen Prüfung integriert.

Die schriftliche Prüfung findet am 9. Juni 2011 statt.

Fast alle Lohnsummenmeldungen sind eingegangen. Bei den restlichen Mitgliedsfirmen wird nachgefasst. Der Rechnung wird ein Umfrageblatt beigelegt werden, mit dem Ziel herauszufinden, ob die

Hauptversammlung in Zukunft an einem Werk- oder Samstag stattfinden sollte. Der Präsident bittet um Rückmeldung, damit das Datum für die Hauptversammlung festgelegt werden kann.

Mutationen

Heinz Marti informiert anschliessend über folgende Mutationen:

Eintritte Aktivmitglieder:

- Malerei Knitter + Co., Utzenstorf
- Seeland-Maler, Erlach

Austritte Aktivmitglieder:

- R. Daverio SA, Biel (per 31.12.2010), Geschäftsaufgabe
- Hans Stolz, Nidau (per 31.12.2010), Geschäftsaufgabe
- Josef Imhof, Wasen i.E. (per 31.05.2011), andere Gründe

Ausschluss Aktivmitglied:

- Rufer GmbH, Niederbipp

Der Vorstand stellt den Antrag auf Ausschluss. Es ist keine Zahlung eingegangen.
Abstimmung: JA mit grossem Mehr

Namensänderung:

- Wagner Maler GmbH, Täuffelen (per 01.04.2011)

Adressänderung

- Th. Messmer GmbH, Solothurnstrasse 31, 2543 Lengnau (Büro)
Parkettstrasse 31, 3432 Lützelflüh (Sitz und Werkstatt)

Traktandum 5 Wahlen

Es stehen keine Wahlen an. Da Matthias Mäder nicht mehr als Revisor tätig sein möchte, ist an seiner Stelle ein Suppleant zu wählen. Als Revisoren wurden an der Hauptversammlung vom 18. März 2010 Matthias Mäder und Stephan Bläsi und als Suppleant Bernhard Bigler gewählt. Keine Meldungen.

Isidor Magistris schlägt Stefan Eisbacher vor. Er wird einstimmig als Suppleant gewählt.

Traktandum 6 Jahresrechnung 2010, Revisorenbericht, Décharge erteilen

Heinz Marti entschuldigt Peter Lehner. Er kann die Jahresrechnung nicht selber vorstellen, da er nach einer Lungenentzündung zur Kur fahren musste und deshalb nicht anwesend sein kann. Heinz Marti wünscht ihm gute Besserung.

Herr Lässer stellt die Jahresrechnung 2010 vor. Mit einem Jahresgewinn von Fr. 26'739.67 wurde ein erfreuliches Resultat erzielt. Dem Ertrag von Fr. 95'697.95 steht ein Aufwand von Fr. 68'958.28 gegenüber. In der Bilanz beträgt das Eigenkapital von Fr. 101'522.82.

Ergänzend führt Heinz Marti aus, dass die Weiterbildungswoche erst im Januar 2011 durchgeführt wurde, weshalb diese Kosten, obwohl für 2010 budgetiert, nicht im Jahresabschluss 2010 berücksichtigt wurden.

Der Präsident stellt den Jahresabschluss zur Diskussion. Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Herr Lässer liest den von Matthias Mäder und Stephan Blaesi unterzeichneten Revisorenbericht 2010 vor.

Die Jahresrechnung 2010 wird einstimmig genehmigt.

Traktandum 7 Mitgliederbeiträge/Budget 2011

Heinz Marti erteilt das Wort erneut an Herrn Lässer. Er erläutert sowohl das Budget 2011 wie auch die neue Darstellung.

Die Mitgliederbeiträge werden mit Fr. 250'000.00 budgetiert, abzüglich der Beiträge an SMGV, VMBG und übrige Verbandsbeiträge, ergibt dies ein Bruttoergebnis von Fr. 96'000.00. Unter Berücksichtigung des Aufwandes MGBM weist das Budget ein Jahresergebnis vor Steuern von Fr. 14'500.00 und von Fr. 13'000.00 nach Steuern auf.

Zum Budget erfolgen keine Wortmeldungen.

Das Budget wird einstimmig genehmigt.

Traktandum 8 Anträge der Mitglieder gemäss Art. 19 der Statuten

Es sind keine Anträge eingegangen.

Traktandum 9 Tätigkeitsprogramm

Heinz Marti informiert über die bevorstehenden Anlässe, die ebenfalls auf der Homepage www.mgbm.ch aufgeführt sind.

Der Wochenkurs wird wieder durchgeführt werden. Im November ist der Winteranlass geplant, wobei der Termin noch nicht fest steht. Die entsprechenden Informationen werden rechtzeitig auf der Homepage publiziert. Der Termin für die Hauptversammlung wird bekannt gegeben nach Auswertung der Umfrage über die Durchführung der Versammlung an einem Wochentag oder einem Samstag. Diese Umfrage wird den Beitragsrechnungen beigelegt werden.

Traktandum 10 Verschiedenes

- a) Demission Raphael Steiner
Raphael Steiner ist seit 1996 im Vorstand und seit 2003 in der regionalen paritätischen Kommission, davon 5 Jahre als Präsident. Heinz Marti dankt Raphael Steiner und überreicht ihm ein Präsent.
Für Raphael Steiner wird ein Nachfolger gesucht; dieser sollte aus dem Bereich der Maler sein, da die Gipser bereits gut vertreten sind. Bewerbungen sind jederzeit willkommen.
- b) Nachfolge Präsident Kommission Dienstleistungen VBMG
Ruedi Liechti tritt als Präsident der Kommission Dienstleistungen VBMG zurück. Alle Mitglieder bleiben, nur will der Vizepräsident nicht das Amt des Präsidenten übernehmen.
Ruedi Liechti erläutert sein bisheriges Aufgabengebiet. Er ist in der Geschäftsleitung, verantwortlich für Gebäude und Personal in Worb. Es ist eine interessante Tätigkeit.

Von Vorteil ist, wenn der Bewerber für das Amt aus der Gegend ist. Es finden praktisch keine Sitzungen statt.

Adrian Spreng meldet sich und interessiert sich für diese Aufgabe. Weitere Auskünfte können bei Ruedi Liechti eingeholt werden.

c) Weitere Wortmeldungen

Isidor Magistris meldet sich zu Wort. Der Weiterbildungskurs wurde lediglich von einer Bieler Firma besucht, nämlich der Firma Schori. Dies obwohl sich einige Bieler Mitgliedern in der Vergangenheit öfters per E-Mail über die Tätigkeit des Verbandes erkundigt haben. Vom Verband aus wird einiges geboten, nur nehmen die Firmen aus Biel nicht daran teil.

- Herbert Stadelmann erkundigt sich, wie viele Mitglieder der MGBM hat:
118 Mitglieder
- Johann Nacht äussert sich zum Vortrag der SVP über Firmen aus dem Ausland die zu Billiglöhnen arbeiten. Die Stundenlöhne betragen zwischen Euro 6-8. Bei diesen Firmen handelt es sich um selbstständig Erwerbende. Johann Nacht wirft die Frage auf, was mit den Jugendlichen von heute geschieht, wer ihnen noch Lehrstellen anbieten kann? Eventuell wird von Herrn Joder eine Motion im Nationalrat vorgebracht. Der Präsident wäre diesbezüglich über jegliche Informationen dankbar.
- Sandra Hänni stellt die Frage, ob Neumitglieder nicht von der Hauptversammlung aufgenommen werden müssen? Heinz Marti bejaht und bedankt sich für diesen Hinweis.

Über die Aufnahme von Horst Knitter, Utzenstorf und Seeland-Maler, Erlach, wird abgestimmt.

Die beiden Firmen werden einstimmig in den Verband aufgenommen.

Korrektur: Beim neu aufgenommenen Mitglied handelt es sich um Peter Knitter und nicht um Horst Knitter.

- Ruedi Liechti macht auf die neue Homepage beim VBMG in Worb aufmerksam. Darauf sind Informationen für und über Lehrlinge zu finden. Maler- und Gipserarbeiten werden je länger je mehr ein Thema in Worb. Die Arbeiten sind ausgeschrieben.
- **Ehrungen**
Von Seiten des Vorstandes wurde nicht nach erfolgreichen Abschlüssen der Lehrlinge nachgefragt. Der Vorstand hat dies unterlassen. Die Information wird auf der Homepage veröffentlicht werden.

Der MGBM gewährt Zuschüsse für Lehrlingskurse.

Heinz Marti dankt der HG Commerciale für den Betrag von Fr. 800.00, welcher direkt nach Worb überwiesen wurden, für die Förderung und Ausbildung von Lehrlingen.

Der Präsident Heinz Marti schliesst die Versammlung mit dem Dank für das aktive Mitmachen.

Im Anschluss daran zeigt Martin Klossner noch die Impressionen aus den Weiterbildungskursen.

Ende der Hauptversammlung: 17.05 Uhr

Biel, den 24. März 2011

Für das Protokoll

MALER- UND GIPSERUNTERNEHMERVERBAND
Bern Mittelland

Heinz Marti, Präsident

Monika Wasser, Protokollführerin

Im Anschluss an das Apéro im Hotel Continental Best Western findet im Restaurant l'Ecluse das Nachtessen statt.